Objekt: Federwaage, HL 100 kg und 14

kg

Museum: Stadt- und Waagenmuseum

Oschatz Frongasse 1 04758 Oschatz +49 (0) 3435 920285

museum@oschatz-erleben.de

Inventarnummer: V/575/H,1

Beschreibung

Federwaage, auch als Mondwaage oder Federzugwaage bezeichnet,

Verwendung: Haushalt, Handel, Landwirtschaft

Höchstlasten: 14 kg und 100 kg

Hersteller: W. Kleuser junior, Wuppertal-Langerfeld

Baujahr: um 1900

Solche handwerklich hergestellte Waagen waren seit Mitte des 18. Jahrhunderts weit verbreitet. Die sogenannten Mondwaagen besaßen anstelle einer Spiralfeder einen geöffneten elliptischen Federstahlring, an dem ein Zeiger befestigt war. Je nachdem, welcher Lasthaken genutzt wurde, konnten Waren bis 14 kg oder 100 kg gewogen werden.

Grunddaten

Material/Technik: Metall

Maße: Länge 30 x 10,5 cm (inkl. Ring und Hacken)

x 1,6 cm (Dicke Mittelteil)

Ereignisse

Hergestellt wann 1900

wer Kleuser, W. wo Langerfeld

Schlagworte

- Federwaage
- Messinstrument
- Mondwaage